



Der erfolgreichste Formelrennwagen von Porsche überquert zum letzten Mal die Ziellinie

16/08/2026 Der Porsche 99X Electric ist der erfolgreichste Formelsport-Rennwagen in der Geschichte der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG – und verabschiedet sich nun von der Rennstrecke.

Am Sonntag absolvierte der vollelektrische Monoposto aus Weissach sein letztes Rennen in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft. Beim Saisonfinale in London überquerte er den letzten Zielstrich seiner Laufbahn als Rekord-Champion: Mit sechs von zehn möglichen WM-Titeln ist der 99X Electric das erfolgreichste Modell der dritten Formel-E-Fahrzeuggeneration (GEN3).

Sein Nachfolger steht bereits in den Startlöchern: der 600 kW (816 PS) starke Porsche 975 RSE. Mit 71 Prozent mehr Leistung und 150 Prozent mehr aerodynamischem Abtrieb rückt dieser in den Windschatten der schnellsten Formelsportler weltweit.

Als Porsche 2017 den Wechsel von der Langstrecke in die Formel E verkündete, bedeutete dies auch den Aufbau neuer Kompetenzen. Hybride Sportprototypen für Rennen von mindestens sechs Stunden Dauer: So lautete bis dahin die Paradedisziplin bei Porsche Motorsport. Mit einem einsitzigen vollelektrischen Rennwagen für Sprintrennen beschritt das Entwicklungsteam Neuland, und der Erfolg stellte sich erst ein mit Ankunft der aktuellen, dritten Formel-E-Fahrzeuggeneration. Sie brachte erhebliche technische Fortschritte wie eine leichtere Batterie, Bremsenergierückgewinnung auch an der Vorderachse und 100 kW mehr Leistung – die Eckpfeiler derjenigen Generation, die der 99X Electric prägen sollte.

Gleich in der ersten Saison des GEN3-99X kämpfte das Werksteam bis zum Finale in London um die Titel (2022/2023). Am Ende war es aber nicht Werksfahrer Wehrlein, der Porsche den ersten Titel in der Formel E sicherte, sondern Jake Dennis vom Kundenteam Andretti.

Wehrlein gelang das Kunststück erst ein Jahr später an gleicher Stelle – nach einer Rekordsaison für das damalige TAG Heuer Porsche Formel-E-Team mit sieben Siegen (2023/2024). Während das Team in London den Titel Wehrleins feierte, liefen längst die Testfahrten mit dem weiterentwickelten GEN3, dem GEN3 Evo. Das Paket der neusten 99X-Version mit temporärem Allrad: erneut ein Titelgewinner. Erstmals gewann Porsche die Herstellerweltmeisterschaft sowie den Team-Titel (2024/2025).

Parallel zum Start der unlängst abgelaufenen Saison präsentierte Porsche einen wahren Formel-E-Technologieträger für die Straße: den Cayenne Electric. Bei den offiziellen Vorsaison-Testfahrten in Valencia zeigten sich 99X Electric und Cayenne Electric beide im Prototypen-Look des Performance-SUVs – ein Symbol für den Techniktransfer zwischen Rennstrecke und Straße, der für Porsche eine wesentliche Rolle spielt. Die größte Gemeinsamkeit von Cayenne und 99X: Mit bis zu 600 kW Rekuperationsleistung gewinnen beide große Mengen an Energie zurück. Eine weitere Parallele: die Öl-Direktkühlung der E-Maschinen – ein Konzept, das den 99X Electric von Beginn an prägte.

Die Nähe zwischen Strecke und Serie trug der 99X allerdings schon eher zur Schau: Zum Saisonstart 2024/2025 überraschte das Porsche-Werksteam mit einer neuen Farbwahl: Purpleskymetallic und Shadegreenmetallic – so heißen die Farben, die der Rennwagen seither auf seiner Verkleidung trägt. Mit ihnen präsentierte Porsche 2024 die Performance-Speerspitze seiner elektrischen Straßensportwagen, den Taycan Turbo GT. Die Lila- und Grüntöne ersetzten die traditionelle Kombination aus Schwarz, Weiß und Rot. Die Farbe Lila erwies sich als Volltreffer bei den Fans – und sie sollte von der Team-Farbe zur Projektfarbe avancieren.

Im April 2026 stellte Porsche den 975 RSE vor, Nachfolger des 99X Electric. Lila ziert auch dessen Karosserie. Die Ansprüche bleiben ebenfalls

Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport: „Der Porsche 99X Electric zählt zu den mutigsten und fortschrittlichsten Fahrzeugen, die Porsche je gebaut hat. Als die Marke 2017 ihren Einstieg in die Formel E verkündete, stand die Formel E noch am Anfang – die Fahrer mussten zur Rennmitte in ein zweites Fahrzeug wechseln, weil eine Batterieladung allein nicht für die gesamte Renndauer reichte. Seither hat die Serie riesige Schritte gemacht. Schritte, die wir in Weissach technologisch begleitet

haben: bessere Batterietechnik, mehr Energierückgewinnung und mehr Leistung sowie Schnellladen mit 600 kW unter Extrembedingungen. Davon profitierten auch die Straßensportwagen von Porsche. Mit dem 99X haben wir uns als Konstrukteur an die Spitze des elektrischen Motorsports gesetzt. Darauf bin ich stolz. Im Namen von Porsche Motorsport danke ich allen Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeitern sowie allen Partnern und Sponsoren. Sie alle haben die Geschichte von Porsche Motorsport fortgeschrieben.“

Statistiken: 99X Electric (2022-2026; GEN3 und GEN3 Evo)

- WM-Titel: 6
- Rennsiege: 23
- Pole-Positionen: 22
- Kundenteams: Andretti Formula E und CUPRA KIRO
- Meiste Fahrertitel: Pascal Wehrlein (2)
- Meiste Pole-Positionen: Pascal Wehrlein (10)

Technische Daten: 99X Electric (2024-2026; GEN3 Evo)

Antriebsleistung

- Normalbetrieb: 300 kW (408 PS)
- Attack Mode, Qualifying-Duelle: 350 kW (476 PS)

Kraftübertragung

- Normalbetrieb: Heck
- Attack Mode, Qualifying-Duelle, Rennstarts: Allrad

Beschleunigung

- 0–100 km/h: ca. 2,0 s

Energierückgewinnung

- Bis zu 600 kW Rekuperationsleistung (Bremsenergieerückgewinnung)
- Ca. 50 % der Antriebsenergie pro Rennen stammen aus der Bremsenergieerückgewinnung

Bremsen

- Rekuperatives Bremssystem: bis zu 250 kW elektrische Bremsleistung an der Vorderachse, bis zu 350 kW an der Hinterachse

- Zusätzl. Verzögerung durch Reibbremsen an der Vorderachse („Brake by Wire“-System)
- Bremsscheiben-Außendurchmesser vorne: 258 mm
- Reibbremsen an der Hinterachse nur im Notfall aktiv (bei Ausfall der Rekuperation)

Lithium-Ionen-Akkumulator

- Zugeliefertes Einheitsbauteil
- Nutzbare Speicherkapazität: 38,5 kWh
- Gewicht: 285 kg

CCS-Ladesystem (Combined Charging System)

- Ausgelegt für extrem schnelles Laden mit bis zu 600 kW Ladeleistung

Gewicht und Abmessungen

- Gewicht: 862 kg inkl. Fahrer
- Länge: 5016 mm, Breite: 1700 mm, Höhe: 1023 mm

Wesentliche Eigenentwicklungen

Pulswechselrichter, E-Motor, Getriebe, Differenzial, Antriebswellen und weitere Antriebskomponenten an der Hinterachse sowie Kühlungs-, Träger- und Aufhängungskomponenten an der Hinterachse, Betriebssoftware

Porsche in der Formel E

Porsche bestritt 2025/2026 seine siebte Formel-E-Saison. Neben dem werkseigenen Porsche Formel-E-Team startete das US-Kundenteam Andretti Formula E mit dem Porsche 99X Electric der neuesten Generation GEN3 Evo. Mit Cupra Kiro nahm ein zweites Porsche-Kundenteam teil und setzte dabei auf 99X-Technik der Vorgängergeneration GEN3. In der Formel E gewinnt die Marke wertvolle Erkenntnisse für ihre Seriensportwagen

**MEDIA
ENQUIRIES****Yannick Bitzer**

Spokesperson Formula E and Esports
+49 (0) 1523 / 911 1435
yannick.bitzer2@porsche.de

Verbrauchsdaten

Cayenne Turbo Electric (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 22,4 – 20,4 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A

Taycan Turbo GT (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 21,2 – 20,5 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A

Taycan Turbo GT mit Weissach-Paket (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 24,8 – 20,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Bildunterschriften

Pfad: Der erfolgreichste Formelrennwagen von Porsche überquert zum letzten Mal die Ziellinie/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: Jake Dennis, Andretti Formula E, Fahrerweltmeister in einem Porsche 99X Electric, 2023, Porsche AG
Bildunterschrift: Jake Dennis

Pfad: Der erfolgreichste Formelrennwagen von Porsche überquert zum letzten Mal die Ziellinie/Bilder/Bild_4.jpg
Titel: Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
<https://newsroom.porsche.com/de/2026/motorsport/porsche-99x-electric-erfolgreichster-porsche-formelrennwagen-43028.html>

Media Package
<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/2c924d07-87de-4944-90aa-6671060ea694.zip>

Externe Links
<https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/formel-e.html>